A n t r a g

der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Verwendung regionaler Nahrungsmittel und Teilnahme am Projekt Ökoprofit im Thüringer Landtag

- I. Der Landtag verwendet bei eigenen Veranstaltungen in der Regel Lebensmittel aus regionaler sowie ökologischer Produktion.
- II. Der Landtag nimmt am Projekt "Ökoprofit Erfurt 2016" teil.
- III. Die Landesregierung wird gebeten, bei eigenen Veranstaltungen Lebensmittel aus regionaler und ökologischer Produktion zu verwenden.

Begründung:

Zu I.

Die Umsetzung dieses Beschlusses führt zu einer Stärkung der regionalen Wertschöpfung. Die Verbesserung der Standards im Lebensmittelbereich stellt eine Vorbildfunktion dar und ist eine Absatzförderung für regionale und ökologische Produkte.

Der Landtag hat beim Abschluss von Verträgen für die Bereitstellung von Verpflegung bei eigenen Veranstaltungen diese Ziele zu berücksichtigen, soweit solche Vereinbarungen mit den entsprechenden Vertragspartnern möglich sind. Eigene Veranstaltungen sind insbesondere Abendveranstaltungen, Ausstellungseröffnungen und Tagungen, soweit der Landtag gesonderte Verpflegungsverträge abschließt. Der reguläre Kantinenbetrieb und das erweiterte Angebot während der Plenarsitzungen sind keine eigenen Veranstaltungen im Sinne des Beschlusses.

Zu II.

Ökoprofit ist ein Programm zur ökonomischen Stärkung von Betrieben durch vorsorgenden Umweltschutz. Ziel des Projektes ist es, durch Workshops und individuelle Firmenberatungen im Bereich Umweltmanagement und Energie- und Materialverbrauch Ressourcen zu sparen, Emissionen zu vermeiden und betriebliche Kosten sowie ökologische Folgekosten zu senken.

Hinweis der Landtagsverwaltung:

Die Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben den Antrag in der 49. Plenarsitzung am 18. Mai 2016 zurückgezogen (vergleiche Drucksache 6/2188).

Der Landtag hat sich zuletzt 2006 am Projekt Ökoprofit beteiligt. Nach zehn Jahren ist eine erneute Teilnahme sinnvoll und geboten. Hierdurch erfüllt der Landtag zudem seine Rolle als Vorbild.

Zu III.

Die Umsetzung dieses Beschlusses führt zu einer Stärkung der regionalen Wertschöpfung. Die Verbesserung der Standards im Lebensmittelbereich stellt eine Vorbildfunktion dar und ist eine Absatzförderung für regionale und ökologische Produkte.

Die Landesregierung wird gebeten, beim Abschluss von Verträgen für die Bereitstellung von Verpflegung bei eigenen Veranstaltungen diese Ziele zu berücksichtigen, soweit solche Vereinbarungen mit den entsprechenden Vertragspartnern möglich sind.

Für die Fraktion
DIE LINKE:

Für die Fraktion
der SPD:

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Blechschmidt

Marx

Rothe-Beinlich